

30. April 2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

liebe Schülerinnen und Schüler,

inzwischen hat sich im Ablauf der A- und B-Wochen und im Testszenario zweimal in der Woche eine gewisse Routine eingestellt. Das bedeutet aber nicht, dass nun allgemeine Ruhe einkehren könnte! Denn nun müssen zumindest in allen Kernfächern noch Klassenarbeiten geschrieben werden, um Lehrkräften, Schüler/innen und auch Eltern eine Rückmeldung zur Kompetenzentwicklung in diesem Halbjahr zu geben. Dafür haben wir zentral die Termine geplant und die Bearbeitungszeit verkürzt.

- Die Klassenarbeiten werden nur in den Kernfächern Deutsch, Mathematik, erste und zweite Fremdsprache geschrieben. In den Wahlpflichtfächern ist auf der Grundlage der Vorgaben der Senatsverwaltung nur eine Klassenarbeit im Schuljahr (!) obligatorisch, dieser Verpflichtung sind wir im ersten Halbjahr nachgekommen.
- Grundsätzlich werden die Klassenarbeiten und Klausuren in Präsenz geschrieben.
- Die Klassenarbeiten werden alle auf 45 Minuten verkürzt und finden nur in den halbierten Gruppen mit entsprechenden Abstandsregeln und der Verpflichtung zum Tragen der MNB statt; die Klausuren in den Grundkursen dauern wie schon im ersten Halbjahr beschlossen 90 Minuten und werden im gesamten Kurs ggf. in der Aula, im Kunst- oder im Physikraum geschrieben
- Klassenarbeiten finden immer in einer Doppelstunde statt. Dabei schreibt in der Regel in der ersten bzw. letzten Stunde (1., 6. oder 7. Stunde) die jeweils **nicht** im Präsenzunterricht befindliche Gruppe A oder B, die nur zu dieser einen Stunde kommt. Im Vertretungsplan werden die genauen Zeiten und Räume einen Tag vorher bekanntgegeben.
- Die Termine der Klassenarbeiten finden Sie auf der Homepage:

<https://www.wrs-berlin.de/schulinfos/>

Schüler/innen, die nur für die Klassenarbeit zur Schule kommen, testen sich nach Möglichkeit zu Hause (und bringen die Eigenerklärung mit) oder maximal 24 Stunden vorher in einem Testzentrum mit Zertifikat oder testen sich unter Aufsicht noch vor Beginn der Klassenarbeit. Werden Klassenarbeiten an zwei aufeinander folgenden Tagen geschrieben, muss nur am ersten Tag getestet werden.

Da durch die Feiertage und die Abiturprüfungen in der 19. KW nur an einem Tag Unterricht stattfindet, haben wir diese Woche zu einer zusätzlichen B-Woche erklärt. Die 20. KW ist dann wieder eine A-Woche. In der 21. KW (B-Woche) entfällt wiederum der Pfingstmontag, sodass alle Schüler/innen in etwa gleich viele Tage Unterricht erhalten.

Zu Ihrer Information und Beruhigung kann ich Ihnen mitteilen, dass bisher alle Selbsttests in der Schule negativ waren.

In der Hoffnung, dass unsere sorgfältigen Planungen nicht von der Realität des Schulalltags oder des Infektionsgeschehens zunichte gemacht werden, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Solveig Knobelsdorf